

Kerstin Hoppenhaus ist Wissenschaftsjournalistin und Regisseurin. Sie ist gelernte Biologin und hat Wirtschafts- und Wissenschaftsfilm an der Filmakademie Baden-Württemberg studiert.

Seit 2001 arbeitet Kerstin Hoppenhaus als freie Autorin für das öffentlich-rechtliche Fernsehen und hat als Regisseurin mehrere lange Dokumentar-Serien für Arte umgesetzt.

Seit 2010 arbeitet sie überwiegend für Online-Medien und entwickelt und produziert dort Video- und multimediale Projekte, unter anderem für Die Zeit, die Süddeutsche Zeitung, Arte und die BBC. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Sibylle Grunze betreibt sie die Produktionsfirma Hoppenhaus & Grunze Medien.

Als Stipendiatin des European Journalism Centers hat sie mehrfach Reportage-Projekte in Afrika umgesetzt. 2018 war sie für sechs Monate als "Journalist in Residence" am Heidelberger Institut für Theoretische Studien (HITS).

Mehr unter: [digitalgrip.de](http://digitalgrip.de)